Rio Nero (Lago di Garda)

"Jurassic"

Angelegt: 2023-03-09 20:54:24	**Update:** 2024-03-20 16:48:46	**Druck:** 2025-07-09 07:07:29
Land: Italia / Italy **Region:** Trentino-Alto Adige **Subregion:** Trento / Provincia autonoma di Trento **Ort:** Ampolla Pass		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a3 IV	**Gesamtzeit:** 5h6
Zustiegszeit: 1min	**Begehungszeit:** 5h	**Rückwegszeit:** 5min
Einstiegshöhe: 1125m	**Ausstiegshöhe:** 740m	**Höhendifferenz:** 385m
Canyonstrecke: 2300m	**Höchste Abseilstelle:** 30m	**Anzahl Abseiler:** 26
Transport: Auto möglich	**Gestein:** limestone	**Einzugsgebiet:** 10.30km²
Saison: Juni - September	**Ausrichtung:** Südost	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3.9 (12)	**Beschreibung:** ★ 2.8 (9)	**Verankerung:** ★ 2.8 (10)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x40m/ 1x20m

Charakteristik:
Sehr Empfehlenswert; viele Abseiler und einige Sprünge möglich; lange, rutschige Schlucht mit kalten glasklaren Wasser; Wasserstand hinter dem Gasthof vor der Tour überprüfen; viele Abseiler im Wasser; mehrere tiefe Gumpen; großer Klemmblock im unteren Drittel, nur mit kl. Gruppen, Notausstieg in der Mitte der Schlucht (rechts), meiste Sonne mittags.

Hydrologie:

Anfahrt:
Von Torbole --> Riva --> Storo --> durch langen Tunnel ri. Albola Pass --> vorbei an Lago di Ledro und kl. Ortschaften --> immer geradeaus --> vorbei an Laghetto D'Ampola --> dann li. Abbiegen (Tremalzo) --> am Gasthaus Ampola Überstellungs- fahrzeug parken --> von hier fährt man die lange Bergstraße hinauf und an der Kirche van S. Croce vorbei --> nach ca. 1,5km nimmt man bei km 6,5 (Schild Durchfahrverbot von 1 Nov. Bis 30. April geschlossen) re. die schmale Straße hinunter (kl. Häusergruppe) bis zur Brücke (Einstieg 1125Hm).

Zustieg:
Gleich bei der Brücke (mit Überstellungsfahrzeug) oder ohne Überstellungsfahrzeug zu Fuß in ca. 1h15min den alten Weg hinter dem Gasthaus Ampola hochwandern zur Brücke (Einstieg).

Tour:
Von der Brücke bis zur 1. Abseilstelle sind es ca. 20min. im Bachbett (rutschige Steine) --> jetzt folgen gleich die ersten Abseiler die sich kontinuierlich fortsetzen -->zahlreiche Stellen kann man springen (genaue Einschätzung) od. Abseilen --> zwischendurch gibt es immer wieder Gehstrecken --> viele Abseiler sind auch außerhalb der Wasserführung angebracht und nur durch lange exponierte Querungen (meist Fixseil) erreichbar --> ein markanter Punkt ist eine Stelle mit einen riesigen Klemmblock unter den man sich hindurch seilt --> danach folgen noch ca. 5-6 Abseiler (einige auch Springbar) --> die letzte Abseilstelle (12m) kann auch gesprungen werden --> ab diesen Punkt geht es nur noch über kl. flache Rutschen und ein kurzes Stück im Bach entlang.

Rückweg:
Der Ausstieg re. führt durch den losen Waldboden zur offenen Wiese und dem Gasthof (Überstellungsfahrzeug) (740Hm).

Koordinaten:
Canyon Start 45.8504 10.6603
Canyon Ende 45.8635 10.6448
Parkplatz Zustieg 45.8503 10.6604
Parkplatz Ausstieg 45.8642 10.6458

Begehungen:

2025-07-02 | System User | | | | Normal | Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Nero Fait avec navette, 20min de marche en rivière avant d'arriver au premier rappel. De l'équipement à foison, le plus souvent relai RG et RD. Certains sont neufs et normés, d'autres sont très fatigués, il faut bien choisir. Sorti à l' échappatoire RD après la cascade n°7 (sentier des guides, très confortable, en descente), on s'est pris un orage énorme non prévu. Le risque de crue n'est pas énorme dans ce canyon, mais le risque de chute de pierres est bien réel ! (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2606/observations.html)

2025-06-28 | System User | | | | Normal | Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Nero É saltato uno dei punti di ancoraggio della catena sulla pozza pensile nella parte alta del canyon.....utilizzare gli ancoraggi in riva sx orografica (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2606/observations.html)

2025-06-28 | Matteo Zocca | ★★★★ | ★ | ★ | Normal | Begangen
Verankerung im hängenden Becken (maschinell übersetzt)

2025-06-24 | thijs | ★★★★★ | ★★★ | ★★★ | Normal | Begangen
habe nur den letzten Teil gemacht, alles gut! viele Gruppen vor und hinter uns. Links um 10:30 (maschinell übersetzt)

2025-06-19 | Sascha Schäfer | ★★★ | | ★★★ | Normal | Begangen
Alles ok

2025-05-02 | Rick Paapy | ★★★★ | ★★★ | ★★★ | Normal | Begangen
Alles ok, aber soo rutsig! Nichr kalt aber sehr rutsig!! Schone wasser flow

2024-09-23 | System User | | | | Normal | Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Nero (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2606/observations.html)

2024-08-25 | System User | | | | Normal | Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Nero (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2606/observations.html)

2024-08-24 | Gregor Bernsteiner | ★★★½ | ★★★ | ★★★ | Normal | Begangen
Stände alle in Ordnung

2024-08-08 | System User | | | | Normal | Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Nero (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2606/observations.html)

2024-08-06 | System User | | | | Normal | Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Nero Encore une magnifique découverte que ce Rio Nero en ce troisième jour de Raduno 2024…Le débit ce jour était des plus agréable, eau quelque peu fraîche qui contrastait avec la température de l’air…Les rappels (25) s’enchaînent sans temps mort pour notre plus grand plaisir, agrémenté de quelques sauts histoire de varier les plaisirs…Descendu en 4h00 à 6 coéquipiers sans courir, la partie finale où l’on croise des groupes avec BE est la plus belle…Avons fait la navette de véhicules (7,2km) ça permet de gagner en fatigue… (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2606/observations.html)

2024-07-30 | Sebastian Gaebert | ★★★★ | ★★★ | ★ | Niedrig | Begangen
Der Anfang ist wirklich sehr langweilig, das nächste mal würden wir auch den zuvor beschriebenen Parkplatz in der letzten Kehre nehmen. Ansonsten eine sehr schöne Schlucht mit einigen tollen Abseilern. Bei Abseilstelle 21 nicht den beschädigten Haken auf der rechten Seite nehmen, es gibt einen neuen Kettenstand etwas außerhalb auf der linken Seite. Abseilstelle 20 ist sehr eng und führt direkt durchs Wasser (siehe Bild), bei viel Wasser sicher ungemütlich, lässt sich aber gut auch trocken lösen. Bei mehr Wasser hier ggf. an Toprope denken! Im Unteren Teil, kurz nach einem beschilderten Ausstieg kommt eine Abseilstelle, die vermeintlich durch eine Verblockung führt. Hier verhängt das Seil auf jeden Fall beim Abziehen! Etwas versteckt, da in schwarzer Farbe, gibt es hier aber nach wenigen Metern ein Fixseil auf der linken Seite, wodurch man sehr schön im Trockenen abseilen kann.